

## Übergewichtschirurgie am KSBL



**Reinhard Stoll,  
Oberarzt Chirurgie,  
Leiter Bariatrie Standort  
Bruderholz/Laufen**

Neben diätetischen Massnahmen ist heute eine Operation bei starkem Übergewicht eine Option. Voraussetzungen werden durch die Schweizer Gesellschaft für morbide Adipositas (SMOB) geregelt. Das Kantonsspital Baselland erfüllt seit Jahren die Vorgaben der Fachgesellschaft SMOB und ist mittlerweile ein etabliertes Zentrum für Übergewichtschirurgie. In der Klinik für Chirurgie blicken wir auf eine fast 10-jährige Erfahrung in der chirurgischen Therapie des starken Übergewichts zurück. Diese Operationen werden am Standort Liestal in höchster Qualität durchgeführt.

Sprechstunden dagegen finden an allen drei KSBL Standorten Liestal, Bruderholz und neu auch Laufen durch einen in Übergewichtschirurgie erfahrenen Chirurgen statt. So kann die beste Behandlung für die Patienten gefunden werden. So muss neben einem Body-Mass-Index (BMI) von mindestens 35kg/m<sup>2</sup> vor einer Operation abgeklärt werden, ob adäquate nicht operative Massnahmen nicht zu einer dauerhaften Gewichtsreduktion geführt haben. Im interdisziplinären Team mit Ernährungsberatern, Endokrinologen und Psychiater kann dann die beste Behandlung für die Patienten gefunden werden.

Übergewicht nimmt als Zivilisationskrankheit immer mehr zu. Neben körperlichen Einschränkungen im Alltag steigt das Risiko von Erkrankungen wie z.B. Zuckerkrankheit, Bluthochdruck und Krebserkrankungen deutlich. Dies kann den Patienten im weiteren Leben massiv einschränken und bedarf regelmässiger medizinischer Betreuung.

Wissenschaftliche Erkenntnisse zeigen heute, dass eine dauerhafte Gewichtsreduktion die Entwicklung solcher Erkrankungen verhindern oder zumindest verzögern kann. Auch ist eine Heilung, zum Beispiel der Zuckerkrankheit möglich. Leider gelingt es übergewichtigen Menschen häufig nicht, die durch Diäten erreichte Gewichtsabnahme dauerhaft zu halten und nehmen wieder zu.